

Gemeindebrief

der katholischen Gemeinde Sankt Engelbert
in der Pfarrei St. Barbara Mülheim an der Ruhr



Sonntag, 19. Juli A. D. 2015

B / 16. Sonntag im Jahreskreis

Nr. 30 / 2015

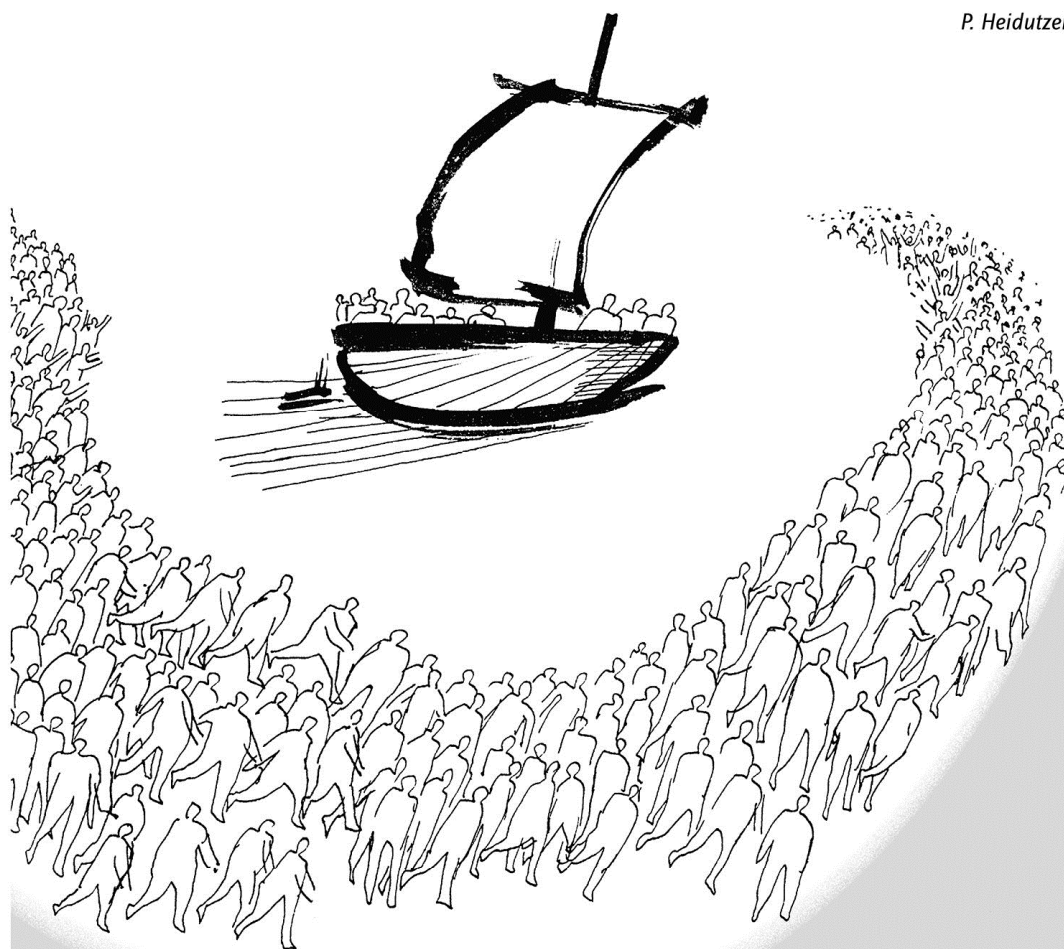
1. Lesung: Jer 23, 1–6

2. Lesung: Eph 2, 13–18

Evangelium: Mk 6, 30–34

Jesusnachfolge – wie er für die Mitmenschen da sein

P. Heidutzek



**Was Jesus und die Jünger erfahren haben, erfahren auch wir
Gott wird unsere Wege und Pläne immer wieder, ja fählich durchkreuzen,
indem er uns Menschen mit ihren Ansprüchen und Bitten über den Weg
schickt.**

Dietrich Bonhoeffer

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 19. Juli A. D. 2015 – 16. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 18. 7. 2015

15.00 Uhr Engelbertuskirche
10.30 Uhr Mariahilfkapelle, Stift

Taufe [Gabriel Rudolf Dzierżęga]
Vorgezogene Sonntagsmesse

SONNTAG 19. 7. 2015

10.00 Uhr Engelbertuskirche

16. SONNTAG im JAHRESKREIS

Gemeindemesse [JG Pfarrer P. Günther Weimer]

Mittwoch 22. 7. 2015

16.00 Uhr Mariahilfkapelle, Stift

HI. Maria Magdalena

Auferstehungsmesse [Charlotte Alsleben]

Freitag 24. 7. 2015

9.30 Uhr Engelbertuskirche
12.00 Uhr Auferstehungskirche Heilig Kreuz
anschl. Auferstehungskirche Heilig Kreuz
14.00 Uhr Auferstehungskirche Heilig Kreuz
18.30 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta
19.00 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta

Auferstehungsmesse [Josef Vennemann]

Auferstehungsmesse [Franz Selle]

Urnenbeisetzung

Urnenbeisetzung [Josef Vennemann]

Rosenkranzgebet

Abendmesse [JG Else Fahnenbrock]

Samstag 25. 7. 2015

10.30 Uhr Mariahilfkapelle, Stift
16.00 Uhr Evang. Johanniskirche

HI. Jakobus, Apostel

Vorgezogene Sonntagsmesse

Trauung [Paul Thomas & Lisa Marie Kilinski]

SONNTAG 26. 7. 2015

10.00 Uhr Engelbertuskirche
15.00 Uhr Engelbertuskirche

17. SONNTAG im JAHRESKREIS

Gemeindemesse

Taufe [Oskar Johannes Kreuzfelder]

Kollekten

Heute ist die **Reinigungskostenkollekte** für die Reinigung der Kirche und Gemeinderäume.

Am nächsten Sonntag ist die Kollekte **für die pastoralen Aufgaben in der Pfarrei**.

Kollektenergebnisse

Energiekostenkollekte: 121,--€

Allen Gebern ein herzliches Vergelt's Gott!



Verstorben sind aus unserer Gemeinde:

Frau Charlotte Alsleben 95 Jahre
Herr Josef Vennemann 89 Jahre

Amtliche Mitteilungen

Gottesdienste in der Urlaubszeit

Samstags:

10.30 Uhr Mariahilfkapelle, Engelbertus-Stift
vorgez. Sonntagsgottesdienst
17.00 Uhr Gemeindegemeinschaft Christ König
Vorabendmesse
18.30 Uhr Gemeinde- / Pfarrkirche St. Barbara
Vorabendmesse

Sonntags:

8.30 Uhr Gemeinde- / Pfarrkirche St. Barbara
Frühmesse
10.00 Uhr Gemeindegemeinschaft St. Engelbert
Gemeindemesse
11.30 Uhr Gemeindegemeinschaft St. Mariae Rosenkranz
Heilige Messe
11.00 Uhr Kirche St. Albertus Magnus
HI. Messe [kroatisch]
16.00 Uhr Gemeindegemeinschaft St. Mariae Rosenkranz
HI. Messe [englisch]

Unser Gemeindebüro

ist wieder montags und mittwochs von 9 - 12 Uhr geöffnet.

Eine Bitte an die Verantwortlichen der einzelnen Gruppierungen:

Bitte reichen Sie die Terminplanungen für das 2. Halbjahr 2015 im Gemeindebüro herein [Briefkasten]. Herzlichen Dank.

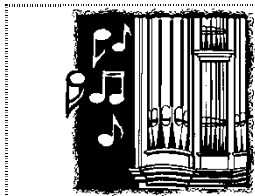


**Unsere Gemeindebücherei –
immer ein interessanter Treffpunkt:**

Unsere Öffnungszeiten:

Sonntag: 11.15 – 12.30 Uhr
Montag: 17.00 – 18.00 Uhr

Sommerferien sind hervorragende Stöberzeiten für Bücherwürme, und unsere Hörbücher und Medien echte Renner für eine ruhige Reise und guten Tagesabschluss. Also: schnell noch zur Bücherei!



**Termine
der
Kirchenmusik**

Donnerstag: Kirchenchöre in Christ König



Josef Vennemann

Am 13. Juli rief Gott Herrn Josef Vennemann heim. Er starb kurz vor Vollendung seines 90. Lebensjahrs. Herr Vennemann hat über viele Jahre Mitverantwortung in unserer Pfarrei als Kirchenvorsteher getragen und war in der Liturgie lange Zeit Kommunionhelfer. Für seinen Einsatz in Kirche und Gesellschaft, Ehe und Familie hat er unsere Anerkennung und unseren Dank verdient. Wir trauern mit seiner Familie und fühlen mit ihr. Die Auferstehungsmesse feiern wir am Freitag um 9.30 Uhr in unserer Engelbertuskirche.

Ab in die Sommerfrische – Urlaubsfahrt im Stift

Einen „Tag in den Bergen“ verbringen die Senioren des Sankt Engelbertus-Stifts am Donnerstag, 30. Juli, ohne dafür extra wegfahren zu müssen. An verschiedenen Orten im Garten (und vor unserem Gemeindezentrum) werden Angebote speziell für Menschen mit Demenz gestaltet. Wer als pflegender Angehöriger interessiert ist, darf an diesem Tag gerne reinschauen und mitmachen (Danke für eine kurze Anmeldung unter ☎ 4592-240).

Seit diesem Jahr wird die „Urlaubswoche“ aus den vergangenen Jahren, über die auch in unserer Gemeinde viel erzählt worden ist, auf mehrere einzelne Tage über den Sommer verteilt. Im Stift reagiert man damit auf die zunehmenden körperlichen und

geistigen Einschränkungen der dort lebenden Menschen. Die nämlich sind mit einer ganzen Woche „Urlaub daheim“ zunehmend überfordert.



Samstag, 8. August

**Ökumenisches
Friedensgebet**

11 Uhr
Synagogenplatz

Der evangelische Kirchenkreis An der Ruhr und die katholische Kirche Mülheim an der Ruhr laden zum 70. Jahrestag der Atombombenabwürfe über Hiroshima [6. 8. 1945] und Nagasaki [9. 8. 1945] zu einem **ÖKUMENISCHEN FRIEDENSGBET** ein.

Nach der Eröffnung führt ein Schweigemarsch über die Schloss- und Leineweberstr. Zum Kirchenhügel, wo in der Kirche St. Mariae Geburt um 11.45 Uhr eine Andacht stattfindet.

Bitte den Termin blockieren und teilnehmen! Plakate hängen und Handzettel liegen aus.

Termine dieser Woche



Montag, 20. Juli

Bastelkreis 15 – 18 Uhr im Gemeindezentrum.

Dienstag, 21. Juli



Frauenbund – Wanderung

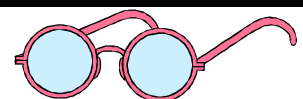
durch das Forstbachtal zum Liebfrauenhof.
Treff um 9.30 Uhr am Bahnhof.

Handarbeitskreis 13.45 Uhr im Gemeindezentrum.

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.

19.30 Uhr **Kreuzbund-Gruppe Sankt Engelbert** im Gemeindezentrum.

Vorschau



Montag, 27. Juli

Bastelkreis 15 – 18 Uhr im Gemeindezentrum.

Dienstag, 28. Juli

Handarbeitskreis 13.45 Uhr im Gemeindezentrum.

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.

19.30 Uhr **Kreuzbund-Gruppe Sankt Engelbert** im
Gemeindezentrum.

Samstag, 1. August

Faires Frühstück ab 9.30 Uhr im Gemeindezentrum

Nach-gedacht

Unter dieser Rubrik finden Sie Nachdenkliches in Kommentar, Hintergrundinformation, Streitschrift oder Ironie.

Die Sakramente der Kirche – Heilszeichen in einer unheilen Welt

Geist im Spiel – die Firmung



Oft scheint heute die Frage nach der Firmung nicht dahingehend zugespitzt zu werden „Soll ich mich

firmen lassen?“, sondern eher oppositionell „Muss man sich firmen lassen!“. Die Fragestellung zeigt auf, wie wenig dieses jüngste Sakrament [13. Jh.] heute bei uns eine Rolle spielt.

Firmung [lat. *firmare* – stärken; ital. *firma* – Unterschrift] ist die persönliche Bestätigung und damit Vollendung der Taufe. Daher setzt das Sakrament die Fähigkeit zu vernünftigem Denken und Begreifen voraus. „Erstberufener“ Spender ist der Bischof, ansonsten ein entsprechend beauftragter Priester.

Neben dem Taufauftrag Jesu [Mt 28, 18–20] ist vor allem eine Stelle aus der Apostelgeschichte für die Gestalt und den Taufspender maßgeblich: „Als die Apostel in Jerusalem hörten, dass Samaritanen das Wort Gottes angenommen hatte, schickten sie Petrus und Johannes dorthin. Diese zogen hinab und beteten für sie, sie möchten den Heiligen Geist empfangen. Denn er war noch auf keinen von ihnen herabgekommen; sie waren nur auf den Namen Jesu, des Herrn, getauft. Dann legten sie ihnen die Hände auf und sie empfingen den Heiligen Geist.“ [Apg 8, 14–17]

Die Firmhandlung selbst, die heute fast immer in die Feier der hl. Messe eingebettet ist, geschieht folgendermaßen:

Auf das **Glaubensbekenntnis** folgt ein **Gebet um die Herabkunft des Heiligen Geistes** in seinen sieben Gaben [Erkenntnis, Weisheit, Rat, Stärke, Wissenschaft, Frömmigkeit, Gottesfurcht], dann die **Handauflegung** und die **Salbung mit Chrisamöl** [Spendeformel: *Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.* Antwort: *Amen.*], abgeschlossen mit dem **Friedensgruß**.

Die Firmung als eigenständiges Sakrament gewinnt Bedeutung durch die Kindtaufe. Der Firmand, der sich vorher mit dem Glauben in einer Katechese auseinandergesetzt hat, fällt mit der Bitte um die Firmspendung eine Glaubensentscheidung, u. zw. vor dem Eintritt in sein Erwachsenenleben.

Er bestätigt persönlich die Vor-Entscheidung der Eltern zur Taufe und setzt mit der Besiegelung durch den Heiligen Geist sein eigenes Zeichen. [vgl. oben die Anmerkung zum italienischen Wort *firma*]

Es ist das Verdienst des II. Vatikanischen Konzils, das Profil der Firmung – auch unter Berücksichtigung der reformatorischen Impulse – neu zu schärfen als Sakrament erwachsenen Glaubens, das aktiv [Entscheidung für den Glauben] und passiv [Bitte um die Besiegelung durch den Gottesgeist] den Menschen zum Ausdruck bringt. Das sollte eine Empfehlung an unsere jungen Leute wert sein!

Die Firmung wird in unserem Bistum jährlich an 16jährige Jugendliche nach entsprechender Vorbereitung in der Pfarrei gespendet.

Möchten Sie mit uns in Information und Kommunikation in Verbindung sein und bleiben? Dann ordern Sie den

Newsletter Sankt Engelbert ordern unter newsletter@sankt-engelbert.de

Kath. Gemeinde Sankt Engelbert • Engelbertusstr. 47 • 45473 Mülheim an der Ruhr • ☎ 4096308-11 • Fax 4096308-19

E-Mail: gemeinde@sankt-engelbert.de – Internet: www.sankt-engelbert.de – Internet-Portal: www.pfarreisanktbarbara.de

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Redaktion: Pastor Michael Clemens, Pastor (verantwortlich) – Bärbel Sprenger, Pfarrsekretärin

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Mittwoch, 22. Juli 2015